



Gestern und heute: Das alte Bild aus 1947 zeigt das Backhaus Kleinern mit dem zuvor nach Süden verlegten Eingang. Vorn auf dem alten Bild Karoline Langefeld, Ehefrau des damaligen Schmiedemeisters. Ehrenamtliche Helfer bringen das Backhaus in diesen Tagen wieder auf Vordermann, das kleine Bild zeigt von links Ortsvorsteher Werner Waid, Reinhard Althoff, Karl-Heinz Wittekind und Reinhard Blümer. Nicht dabei ist Helfer Klaus Förster.

Fotos: Schade/eh

Das Fest kann kommen

Rentner sanieren marode Mauern am Backhaus - Pfingstsonntag wird angeheizt

VON JÖRG SCHADE

KLEINERN. Das traditionelle Backfest des Verkehrsvereins Kleinern zu Pfingsten wäre um ein Haar ins Wasser gefallen. Zwei Wände des über 100 Jahre alten Backhauses waren durch eindringendes Wasser so angegriffen, dass sie einzustürzen drohten. In Absprache mit der Gemeinde, die das Material bereitstellt, haben engagierte Rentner deshalb mit der Renovierung der nördlichen Wand begonnen.

„Zum Backfest steht das Backhaus wieder zur Verfügung“, sagte Ortsvorsteher Werner Waid an der Baustelle. Die Nordwand soll bis dahin fertig gestellt sein. Nach dem Fest steht dann die Erneuerung der Westwand des histo-

rischen Gebäudes an.

Bürger des Ortes haben das jetzige Backhaus etwa um 1900 am Dorfplatz gebaut, da die alte Einrichtung an dieser Stelle nicht mehr zu gebrauchen war. Noch bis zu den 30er Jahren wurde dort täglich in drei bis vier Durchgängen Brot und Kuchen gebacken. 1947 verlegten die Kleinerner den Eingang des Backhaus von der Nord- zur Südseite. 1952 wurde ein neuer und erheblich größerer Ofen eingebaut, der nach guter Tradition zu den Backfesten des Verkehrsvereins immer am Pfingstsonntag mit Buchenholz angeheizt wird.

„Damals hatte man offenbar die Querisolierung unter den Balken vergessen“, meinte der Ortsvorsteher. Die

Feuchtigkeit griff nicht nur die Balken an, sondern lockerte auch das Mauerwerk dazwischen, so dass die Steine herauszufallen drohten. Waid: „Man konnte sie mit der Hand herausnehmen.“

Ein Schreinereibetrieb aus

Kleinern hat im Auftrag der Gemeinde das Fachwerk erneuert. Zum Wochenanfang begann die „Rentnerband“ (Waid) aus Kleinern damit, das neue Fachwerk wieder gekonnt mit Klinkersteinen auszumauern.

BACKFEST KLEINERN

Pfingstsonntag, 23. Mai, ist es wieder so weit: Der Verkehrsverein Kleinern lädt ab 11 Uhr zum traditionellen Backfest unter dem Motto „Hier backt man noch mit Herz und Hand, hier kommt das Brot noch nicht von Hand“ ein.

Die Bäcker des Ortes wollen wieder kleine Schusterjungen- einpfündige Brote aus Natursauerteig- und na-

türlich diverse Kuchen backen. Eine Kinderhüpfburg steht bereit. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Edertaler Musikanten.

Wer Interesse hat, ist natürlich auch eingeladen, den Dorferkundungspfad und die Freizeitanlage Spicke zu besuchen oder eine der drei Nordic-Walking-Strecken zu erkunden.